

ANNI 100 JAHRE
SNNS ONNS

BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Medienmitteilung
Chur, 25. Januar 2019

100 Jahre Bündner Kunstmuseum Chur:

Martin Disler. Die Umgebung der Liebe 16. Februar – 26. Mai 2019

Der Solothurner Künstler Martin Disler (1949–1996) hat das 140 Meter lange, 4,40 Meter hohe Bild 1981 im Württembergischen Kunstverein Stuttgart in einer einzigartigen Aktion während nur vier Nächten gemalt: jede Nacht ein Bild von 35 Metern Länge! Das monumentale Gemälde ist das legendärste Werk des wichtigen Exponenten der neuen expressiven Malerei. Obwohl das Bild damals in Stuttgart nur wenige gesehen haben, wurde es schnell bekannt und mit ihm sein Schöpfer. Martin Dislers Gemälde ist seit den 1980er Jahren eingelagert und mehrere Versuche, es auszustellen, scheiterten an den räumlichen Möglichkeiten.

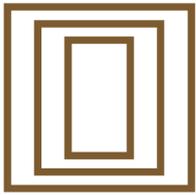
2007 hat die Gottfried Keller-Stiftung das Gemälde erworben und damit ein Zeichen gesetzt, dass dieses einzigartige Werk von nationaler Bedeutung ist. Um es auszustellen, braucht es besondere räumliche Gegebenheiten, die im Erweiterungsbau des Bündner Kunstmuseums in idealer Weise vorhanden sind. Damit kann das legendäre Bild erstmals in der Schweiz gezeigt werden. Die Präsentation im Bündner Kunstmuseum wird denn auch mit grosser Spannung erwartet. Nur im Raum selbst wird erfahrbar sein, mit welcher malerischen Kraft Martin Disler sein Liebes-Panorama aufspannt. Er kennt dabei keine Grenzen. Endlos berühren sich die Körper, fliessen ineinander, um sich zugleich in aller Heftigkeit gegeneinander zu behaupten. Zärtlichkeit, Wollust und (sexuelle) Gewalt manifestieren sich in einem fort. Als Betrachtende im Raum sind wir ringsum umgeben von diesem Bild und erleben seine radikale Unausweichlichkeit. Martin Disler hat sich ihr gestellt und konfrontiert uns damit ganz unmittelbar.

Das Bündner Kunstmuseum feiert mit der Präsentation dieses Bildes nicht nur sein Jubiläum, sondern beteiligt sich gleichzeitig auch am Ausstellungsreigen zu den «Glanzlichtern der Gottfried Keller-Stiftung» im Landesmuseum Zürich und im MASI Lugano.

Zur Ausstellung erscheint im Verlag "Scheidegger & Spiess" ein Katalog mit Beiträgen von Martin Disler, Patrick Frey, Edi Goetschel, Dieter Hall, Stephan Kunz und Tilman Osterwold.

Medienkontakt:

Stephan Kunz
Co-Direktor Bündner Kunstmuseum
T +41 81 257 28 61
stephan.kunz@bkm.gr.ch



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA

Künstlerbiographie

siehe separate pdf-Datei

Medienorientierung

Donnerstag, 14. Februar 2019, 10 Uhr

Vernissage

Freitag, 15. Februar 2019, 18 Uhr

Mit: Doris Caviezel-Hidber, Präsidentin Bündner Kunstverein
Stephan Kunz, Co-Direktor Bündner Kunstmuseum
Professor Franz Zelger, Präsident Gottfried Keller-Stiftung

Kindervernissage

Freitag, 15. Februar 2019, 17.45 Uhr

Für Kinder ab 7 Jahren

Ausstellung

16. Februar bis 26. Mai 2019

Dienstag – Sonntag 10–17 Uhr

Donnerstag 10–20 Uhr

Öffentliche Führungen

Sonntag, 17.02. / 24.02. / 10.03. / 31.03., jeweils 11 Uhr

Donnerstag, 21.03., 18 Uhr

Kinderateliers

Atelier 6–8 Jahre: Mi, 13.03., 14.00-16.00 Uhr

Atelier rumantsch: me, ils 13-3, 14 fin 16

Atelier 9-12 Jahre: Mi, 20.03., 14.00-16.00 Uhr

Atelier italiano: me 20.03., ore 14.00-16.00

Jugendakademie

Donnerstag, 4. April, 18.30-21 Uhr

Einführung für Lehrpersonen

Mittwoch, 20. Februar, 16-17 Uhr (Sek II), 17-19 Uhr (Kindergarten, Primar, Sek I)

Zur Ausstellung wird es weitere Veranstaltungen geben, die zu gegebener Zeit auf www.buendner-kunstmuseum.ch veröffentlicht werden.